



Von Abba bis Westernhagen

Frauenchor Siesbach bot mit Gastensembles eindrucksvollen Konzertabend

■ **Siesbach.** Gut besucht war die Siesbacher Kirche auf Einladung des Frauenchores Siesbach zum Konzert mit dem Titel „Songs... Songs... von gestern und heute“. Mit der Mitwirkung des Gemischten Chors Belcanto aus Veitsrodt und der „Männerwirtschaft“, eines Zusammenschlusses der MGV aus Oberhausen und Hochstädten an der Nahe, ergab sich eine wunderschöne musikalische Zeitreise mit vielen weltbekannten Hits.

Gut eingestellt von ihren Chorleitern boten alle Mitwirkenden mit Freude und unterstützt durch die gute Akustik ihre ausgewählten Chorstücke mit Bravour dar. Im Wechsel der Chorgattungen ergab sich ein gelungenes breit gefächertes Programm.

Der Frauenchor Siesbach unter der Leitung von Chordirektor Maxim Schukov startete mit dem Gospel „Let My Light Shine Bright“

und „I Have a Dream“ von Abba. Die Männerwirtschaft Oberhausen/Hochstädten unter der Leitung von Burkhardt Hoepp bot das bekannte „Hallelujah“ von Leonhard Cohen, „Hymn“ von Barclay James Harvest sowie den Folksong „All my Trials“ im ersten Teil dar. Der Gemischte Chor Belcanto aus Veitsrodt mit seinem Chorleiter Karl-Heinz Prem begann den ersten Auftritt mit rhythmischen Klängen aus Afrika – „Sima ma ma Ka“, gefolgt vom musikalischen Gebet „Kyrie Meditation“ und der Hymne an die Zukunft von Udo Jürgens, „Ihr von morgen“. „(Everything I Do) I Do It for You“ von Brian Adams und „Dir gehört mein Herz“ von Phil Collins erklangen in der Interpretation des Frauenchores Siesbach.

Die Männerwirtschaft Oberhausen/Hochstädten hatte im weiteren Repertoire „Hallelujah, sing ein

Lied“ von Kobi Oshrat, den bekannten Männerchorsatz „Morgen Mathilda“ und von Marius Müller Westernhagen „Freiheit“.

Die Sängerinnen und Sänger von Belcanto Veitsrodt erfreuten zum Abschluss unter anderem mit „Sailing“ von Rod Stewart und mit „Cant Help Falling in Love“ von Elvis Presley. „May It Be von Enya und „The Rose“ von Amanda Mc. Broom boten die Sängerinnen des Frauenchores Siesbach zum Abschluss.

Von allen Chören forderte das Publikum mit frenetischem Beifall jeweils eine Zugabe. Die Vorsitzende Ingeborg Ropers bedankte sich bei den Chorleitern, allen Mitwirkenden und Unterstützern des Konzertes. Der gemütliche Ausklang bei Kaffee und Kuchen im Siesbacher Gemeinschaftshaus war der verdiente Schlusspunkt eines gelungenen Konzertes. red